

KABE verhilft dem Pavillon Le Corbusier zu neuem Glanz

Es ist das einzige Gebäude des Architekten Le Corbusier, das in der Deutschschweiz realisiert wurde. Der Pavillon Le Corbusier gilt als einzigartiges Baudenkmal. Doch die Zeit nagte deutlich an der Stahlkonstruktion. So wurde die Instandsetzung des Baus unumgänglich.

Maison d'homme. So nannte Charles-Edouard Jeanneret aka Le Corbusier den Pavillon an der Höschgasse am Zürichsee. Das Architekturjuwel war das letzte Bauwerk, das der Architekt, Maler und Designer vor seinem Tod entwarf. Den Eröffnungsfeierlichkeiten konnte Le Corbusier nicht mehr beiwohnen. Heidi Weber, Innenarchitektin und treue Begleiterin Le Corbusiers, initiierte das Bauprojekt und vollendete es 1967, zwei Jahre nach seinem Tod.

Restauratorische Präzision

Ein halbes Jahrhundert später musste der im Modular-Masssystem gebaute Pavillon restauriert werden. 4.95 Millionen Franken investierte die Stadt Zürich, seit 2014 Eigentümerin des Architekturdenkmals. Die Architekten Silvio Schmed und Arthur Rüegg wurden mit der Restaurierung betraut. Die Arbeiten zwischen Herbst 2017 und Ende 2018 wurden mit höchster restauratorischer Präzision ausgeführt. An die verwendeten Materialien waren strenge technische Anforderungen gestellt. Nur beste Qualität konnte dem Credo der beiden Architekten, möglichst nahe am Original zu bleiben, gerecht werden. So wurde KABE Farben, Lizenzpartner von Les Couleurs® Le Corbusier, von Schmed mit der Farbre Restaurierung der gesamten metallischen Gebäudehülle (Trag-, Dach- und Fensterkonstruktion) beauftragt.



Die Dachkonstruktion war für Le Corbusier immer besonders wichtig.



Die gesamte Dachkonstruktion des Pavillons Le Corbusier wurde mit den Farben von KABE in den alten Farbtönen neu gestrichen.



In zwei Kammeröfen werden der KORROFLEX Primer und der Pulverlack POLYFLEX® PES-166-NT bei 190-200 °C für maximal 30 Minuten eingebrannt.

Die richtige Mischung macht's

Für Le Corbusier waren Farben so notwendig wie Wasser und Feuer. Die Spezialisten der KABE machten sich also in einem ersten Schritt daran, die alten Farbtöne minutös zu messen. Für eine höchstmögliche Farbtongenauigkeit wurden die Messdaten im hauseigenen Colorlabor ausgewertet und rezeptiert. Die Herausforderung dabei war, die Haftung des Aufbaus sicherzustellen. Mittels Gitterschnittprüfung konnte gezeigt werden, dass die KABE Produkte den Anforderungen gerecht werden.

Die tragende Konstruktion des Pavillons wurde sandgestrahlt, um sie vom Rost zu befreien. Auf den Untergrund aus Roheisen wurde dann ein Korrosionsschutz appliziert. Anschliessend machten sich die Fachleute der Fontana & Fontana AG daran, auf das Unterdach aus Eisen den Deckanstrich mit dem MOBIDUR 2K-Email Seidenglanz aufzutragen, einem lösemittelhaltigen 2K-Email auf Polyurethan-Basis. Dieser 2K-Email erfüllt höchste Anforderungen an Wetter- und Lichtbeständigkeit. Ideal für den am Wasser gelegenen Pavillon. Verwendet wurden die Farben RAL 9010 Reinweiss, NCS S1580-Y90R Rot, NCS S3060-G Grün und der von KABE Farben rezeptierte Farbton 1M5950 Vulcanit-Grau.

Am 11. Mai 2019 wurde der Pavillon schliesslich mit der Ausstellung „Mon univers“ neu eröffnet. Ein Teil von Le Corbusiers Universum erstrahlt nun wieder in neuem Glanz. Nicht zuletzt dank den hervorragenden Eigenschaften der KABE Produkte.

Verwendete Produkte

EUROmix POLYAMOL Primer

EUROmix MOBIDUR 2K Email seidenmatt

Text: KARL BUBENHOFER AG

Bilder: Les Couleurs® Le Corbusier, Georg Aerni

Oktober 2019

KARL BUBENHOFER AG

Hirschenstrasse 26
9201 Gossau SG
Telefon: +41 71 387 41 41
info@kabe-farben.ch
www.kabe-farben.ch